



SACHSEN-ANHALT

: 228
Magdeburg, den 14.12.2003

Bildungsministerium

Kunstpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2003 vergeben

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 228/03

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 228/03

Magdeburg, den 13. Dezember 2003

Kunstpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2003
vergeben

Am Samstag, dem 13. Dezember 2003 um 14.30 Uhr hat Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz in der Stiftung Moritzburg Halle, Kunstmuseum des Landes Sachsen-Anhalt, den Kunstpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2003 an den diesjährigen Preisträger Helmut Brade überreicht.

In seinem Grußwort betonte Minister Olbertz, dass das Land der Kunst und den Künstlerinnen und Künstlern einen hohen Stellenwert einräumt. Auch der Ort der Preisverleihung selbst, die Stiftung Moritzburg als dem Kunstmuseum des Landes und das einzige seiner Art mache das Bemühen des Landes deutlich, den

Künstlerinnen und Künstlern geeignete Rahmenbedingungen für ihr künstlerisches Wirken zu schaffen.

Die Breite des künstlerischen Schaffens der vorgeschlagenen Künstlerinnen und Künstler belege die Lebendigkeit und Kreativität der hiesigen Künstlerszene. Mit dem Vorschlag der Preisverleihung an Helmut Brade habe die Jury einen überzeugenden Vorschlag unterbreitet, dem er gern gefolgt sei.

Der Grafik-Designer Prof. Helmut Brade ist weit über Sachsen-Anhalt hinaus bekannt. Er gilt national wie international als einer der wichtigsten deutschen Grafik-Designer. Seine Arbeiten sind in den wichtigsten öffentlichen Plakatsammlungen vertreten. Mit ihnen hat er Maßstäbe für die Plakatkunst in Deutschland gesetzt. Von internationalem Rang sind ebenso die Arbeiten für das Theater.

Zu Helmut Brades Grundanliegen gehöre es, inhaltliche Zusammenhänge mit humanistischem Hintergrund darzustellen. Dafür findet er dem Metier entsprechend phantasievolle Formen, deren Inhalte ebenso ernst, wie tragisch oder ironisch-skuril sein können. In seinen Werken sei diese Botschaft erkennbar und rege zum Nachdenken über unser tägliches Tun an.

Der in diesem Jahr zum achten Mal vergebene Kunstpreis des Landes Sachsen-Anhalt ist mit 7.500 € dotiert. Die Vergabe des Kunstpreises findet seit 1992 € zunächst jährlich € seit 1995 alle zwei Jahre, im Wechsel mit dem Förderpreis für Bildende Kunst statt.

Die bisherigen Preisträger:

Ludwig Ehrler (1992), Christina Brade (1993), Manfred Gabriel (1994), Meinolf Splett (1995), Gertraud Möhwald € (1997), Olaf Wegewitz (1999) und Irmtraud Ohme € (2001)

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzentr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/flid8311011390180834/mainfldvnb71elznpj/flidg8s6ujfdyi/flidjagm4uron/>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de